



FRÜHSTÜCK & SPRECHEN

Februar 2019

Die Idee für „Frühstück und Sprechen“ entwickelte sich vor drei Jahren im Frühjahr 2016 aus der Idee, Geflüchteten bzw. neu zugewanderte Frankfurter am Wochenende aus ihren Heimen zu holen, um Deutsch zu sprechen und ihnen auch eine feste Anlaufstelle zu geben, ihre Fragen zu beantworten, Unterstützung zu suchen und in die Nachbarschaft auf privater Ebene integriert zu werden.

Über das im Oktober 2015 entstandene junge ökumenische „Netzwerk Migration Frankfurt“ und die daraus entstandene Gruppe „Direkte Kontakte“, sowie das Organisations Team, waren schon einige Niederräder Bürger in Kontakt und besprachen diese initiale Idee untereinander.

Die Paul Gerhard Gemeinde stellte die hellen und großzügigen Räumlichkeiten in der Gerauerstrasse 52 zur Verfügung und so fand am 7.5.16 das erste „Frühstück & Sprechen“ Treffen statt.

Seit dem sind wir auf 11 ehrenamtliche Kern-Organisatoren angewachsen, die zusammen mit weiteren alternierenden Helfern aus der Nachbarschaft das zuverlässige Rückgrat von Frühstück & Sprechen bilden, das harmonisch, unkompliziert und konstruktiv Hand in Hand agiert.

Seit Anfang Mai 2016 lernten wir dann in ca. 2 Wochen Abständen über ein gemeinsames Frühstück (10:00 – 11:00) und anschließenden Sprachspiele (11:00 – 12:00) unsere „Neu Niederräder“ aus den umliegenden Heimen genauer kennen und knüpfen seit dem persönliche Kontakte, auch über das Treffen hinaus.

Primäres Ziel ist es, Wärme und Vertrauen in unseren Treffen auszustrahlen. Zu Beginn suchende und verängstigte Augen wandeln sich mit der Zeit bei der Begrüßung in freudiges, offenes Strahlen und herzliche Umarmungen um. Wir fühlten uns schnell wie eine neue große vernetzte in der neuen Heimat gebildete Familie, die auch zuverlässiger Ansprechpartner und Zufluchtsstelle bei jeglichen Fragen in allen Lebenslagen und Problemen ist.

Wir helfen dabei, wie unter Freunden und Familienmitgliedern bei der Job-, Ausbildungs- und Praktikumsuche (Bewerbungsschreiben, Rat, Suche, Begleitung), begleiten zur Jobmesse, bei Behörden- und Arztgängen, bei Familienzusammenführung und Kontakt mit Anwälten, bei der Hebammen und Kinderarzt Suche, bei Wohnungssuche und Wohnungseinrichtung, sowie Wohnungsstreichen, bei Kindergarten- und Hortanmeldung, organisieren Schwimm- und Fahrradkurse, reparieren und organisieren Fahrräder, sowie Radsportverein Aktivitäten, Turnvereinsmitgliedschaften werden finanziert, wenn ein geeigneter Sport gefunden wurde. Wir helfen auch beim Formularausfüllen und Formulieren von Schreiben an die Polizei, sollte jemand in eine schwierige Situation geraten sein usw.

Ferner planen wir die Teilnahme an den Suppenfesten, Weihnachtsmarktstände und -besuche, backen Plätzchen zusammen und gehen zusammen auf Ausflüge mit Bus einem Bus (z.B. nach Speyer u.a. ins Technik Museum 2017 und zur Saalburg mit Spaziergang zum Hessenpark und dortiges Sommerpicknick 2018).

Einmal wurde auch der medienbekannten Horst Wenzel von der „Flirtuniversity“, der einen über 4 stündigen Flirtkurs moderierte, organisiert. Initiator war die Frage eines der jungen

Männer, wie er in Deutschland Frauen ansprechen könne und er mehr über die Kultur wissen wollte.

Ebenfalls besuchte uns im März 2018 die Polizei Niederrad als besonderer Gast. 2 Beamte in Uniform nahmen an unserem vertrauten Treffen teil und standen für alle Fragen und für offene Gespräche zur Verfügung.

Ziel war es, einerseits der Polizei unsere Freunde vorzustellen, damit sie auch positive Eindrücke gewinnen und in ihren Arbeitsalltag im Stadtteil Niederrad mitnehmen können, andererseits aber auch, die Polizei als „Freund und Helfer“ vorstellen zu können, um Vertrauen aufzubauen. Jeder aus einem anderen Kulturkreis kommend, hat andere Erfahrungen mit der Polizei in seinem Heimatland gemacht und uns war es wichtig, dass sie nun die deutsche Polizei einmal näher kennen lernen konnten. Im vertrauten Umfeld. Kontaktinformationen in drei Sprachen wurden ausgeteilt, an die man sich speziell in Niederrad wenden könne.

Durch die Anwesenheit auch einer Polizistin, die sofort ihren zunächst teils eingeschüchterten Gesprächspartnern das „Du“ anbot, konnten insbesondere auch bei den Frauen anfängliche Berührungängste abgebaut werden.

Themen wie Ausbildung zum Polizisten, mit und ohne Polizeihund, Dienstgrade und Abzeichen, Uniform, Arbeitszeiten, Verbot der häuslichen Gewalt in Deutschland usw. waren auch Thema.

Mit einem Jubel wurden die beiden von der Polizei durch alle Anwesenden verabschiedet und es wird nun geprüft, ob sie am 21.3. wieder zu Besuch kommen können, da sie die Gespräche ebenfalls als Bereicherung erlebt hatten.

Während des Frühstück & Sprechens schafften in den ersten zwei Jahren besonders die Sprachspiele ein besseres, lockeres Eis brechendes Kennenlernen.

Sprachspiele wie Sprachdomino, Sprachbingo, „Mein rechter, rechter Platz ist frei, ich wünsche mir...herbei“, Stadt Land Tier, Fundbüro, Pantomime usw..... und auch Bewegungsspiele stehen auf dem Programm.

Alles geschieht unter der Anleitung von nicht Pädagogen, so dass auch hier Manches nicht immer reibungsfrei bei der Erklärung der Spiele läuft und dies zur Erheiterung beiträgt und auch zeigt, dass Fehler gemacht werden können und ein zweiter Anlauf menschlich ist. Wir merken, dass unsere Freunde dadurch auch bei den Spielen selber mutiger werden, sich aktiv einzubringen.



Mittlerweile, nach über 2 ½ Jahren, rücken statt Sprachspielen oft Jobsuch- und Ausbildungs-Gespräche in den Vordergrund. Stefanie Stein vom Jobcenter Offenbach, eine Mitgründerin von Frühstück & Sprechen, sowie eine ihrer Kolleginnen haben uns mit einer Präsentation umfangreich über die Möglichkeiten bei der Jobsuche informiert und auch darauf hingewiesen was dabei zu beachten ist und welche Möglichkeiten es gibt von einem Zeitarbeitsjob in ein reguläres Arbeitsverhältnis zu kommen.

Ferner besucht uns nun Frau S.Grünig regelmäßig, die mit uns Übungen zur Aussprache macht. Z.B. waren es an einem Tag im Oktober die „Zischlaute“ S, SP, ST, CH. Donnerstags wird nun seit einigen Monaten regelmäßig von ihr ein zwei Stundenkurs „Aussprache & Sprechen“ für unsere Freunde angeboten.

Es besuchen 40 bis 60 Leute regelmäßig alle zwei Samstage Frühstück & Sprechen, das mittlerweile auch öfter in der katholischen St. Jakobus Gemeinde in der Bruchfeldstrasse 51 stattfindet.

Meist kaufen wir ca. 50 Brötchen vom benachbarten Bäcker und bieten auch noch Fladenbrote zu dem reichlich an Obst, Käse, Wurst, Gemüse, süßem Aufstrich und mit Kuchen gedeckten Frühstücksbuffet, dass die Helfer jedes Mal mitbringen. Der lokale Bäcker und Konditor „Opitz“ spendet regelmäßig Backwaren für das Buffet.

Vier Mal bereits in den vergangenen 12 Monaten verlegten wir Frühstück & Sprechen aus seinen Heimaträumen in der Paul Gerhard Gemeinde hinaus in ein in der Nähe liegendes AWO Wohnheim. In vertrauter Zusammenarbeit mit dem dortigen Leitungsteam organisierten wir ein Frühstück, zu dem je um die 100 Besucher kamen. Wir lernen dadurch viele neue Gesichter kennen. Viele Familien mit Kindern, viele, die sich noch nicht zur Gerauerstrasse 52, unseren sonstigen Frühstück & Sprechen Räumen getraut hatten und auch Hilfe z.B. bei der Jobsuche, beim Zurechtfinden benötigen.

Der große Raum ist dann immer gefüllt vom angeregten, schönen Gemurmel der Gespräche miteinander und vor allem, neue Kontakte werden geknüpft und gepflegt.

Glück und Zufriedenheit beschreibt das Gefühl, das alles miterleben und erfahren zu können.



Noch eine kleine Information am Rande:

Zu unserer großen Überraschung, hat unser „Frühstück und Sprechen“ den Hauptpreis des Nachbarschaftspreises 2017 der Stadt Frankfurt in der Kategorie „Nachbarn für Nachbarn“ erhalten, worüber wir uns sehr gefreut haben.

Ferner, seit Dezember 2018 unterstützt die dona agito gGmbH Frühstück & Sprechen. Pro Familia wurde bereits organisiert, bisher in einem Heim Frauengesprächsrunden durchzuführen. Neue begleitende Projekte sind in Planung und kurz vor der Umsetzung.

Jeder, der Interesse hat, ist herzlich willkommen, mich zu kontaktieren und unsere „Frühstück & Sprechen“ Treffen zu besuchen.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Kewitz & das F&S Orga Team
christiane@kewitz.de
0151 17623853
www.frankfurt4u.de

